

Städteranking 2013

Das Stärken-Schwächen-Profil

Braunschweig

Positive Arbeitsmarktentwicklung hält an – TOP 10 Platzierung in der Dynamik

Die Stadt Braunschweig belegt im Dynamikvergleich des Städterankings 2013 mit 55,3 Punkten Rang 7 unter den 71 untersuchten kreisfreien Großstädten in Deutschland. Beim Niveauranking kommt Braunschweig mit 51,1 Punkten auf Platz 29. Zu diesem Ergebnis kommt das zehnte Städteranking der Institut der deutschen Wirtschaft Köln Consult GmbH (IW Consult), welches in diesem Jahr in Kooperation mit Immobilienscout24 und der WirtschaftsWoche durchgeführt wurde. Das Städteranking untersucht insgesamt rund 90 Indikatoren in den Bereichen Immobilienmarkt, Lebensqualität, Arbeitsmarkt und Wirtschaftsstruktur. Folgende Übersicht zeigt die Stärken und Schwächen Braunschweigs:

Stärken

Niveau-Ranking:

- + Nach durchschnittlich 7 Tagen konnten Mietwohnungen im dritten Quartal 2013 am Standort Braunschweig vermarktet werden. Dies bedeutet Rang 3 im Vergleich der 71 Städte.
- + Die Jugendarbeitslosenquote in Braunschweig lag 2012 bei 4,9 Prozent. Bei einem Durchschnittswert von 7,4 reicht das zu Rang 18.
- + Der Anteil der Ingenieure an allen Beschäftigten lag im März 2013 bei 4,5 Prozent, was bei einem Vergleichswert von 3,0 Rang 10 bedeutet.

Dynamik-Ranking:

- + Die Kinderbetreuungsquote der unter 3-Jährigen stieg im Untersuchungszeitraum um 16,4 Prozentpunkte, im Durchschnitt der untersuchten Städte stieg der Wert um 11,8 Prozentpunkte; Rang 7 im Vergleich der Großstädte.
- + Die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Braunschweig veränderte sich zwischen den Jahren 2007 und 2012 um 16,5 Prozent. Im Mittel verzeichneten die Städte einen Beschäftigungszuwachs von 9,8 Prozent. Braunschweig erreicht damit Platz 3.
- + Die Steuerkraft (Grundsteuer, Gewerbesteuer und die Anteile der Gemeinde an der Einkommen- und Umsatzsteuer (abzüglich Gewerbesteuerumlage)) stieg im Durchschnitt um über 36 Euro je Einwohner. In Braunschweig waren es 122 Euro, was Rang 5 bedeutet.

Schwächen

Niveau-Ranking:

- Im Jahr 2011 wurden 1,9 Gästeübernachtungen in Braunschweig gezählt. Bei einem Durchschnittswert von 3,3 bedeutet das Rang 47 im Städtevergleich.
- Je Einwohner wurde im Jahr 2011 eine Wirtschaftsleistung (BIP) von 36.287 Euro erwirtschaftet. In den Vergleichsstädten lag der Durchschnittswert bei 41.901; Rang 40.

Dynamik-Ranking:

- Einen Wert von 0,1 je Einwohner und damit Rang 45 erreicht Braunschweig bei der Entwicklung der Gästeübernachtungen. Der Durchschnitt aller Großstädte für den Untersuchungszeitraum lag bei 0,3.
- Der Gewerbesaldo veränderte sich im Untersuchungszeitraum um -1,5 je 1.000 Einwohner. Im Mittel aller untersuchten Städte sank der Wert um -1,0; Rang 53.

Ansprechpartner:

WiWo: Bert Losse, Tel.: 0211 / 88 721 24, E-Mail: bert.losse@wiwo.de
IW Consult: Michael Bahrke, Tel.: 0221 / 4981 861, E-Mail: bahrke@iwkoeln.de
Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: www.wiwo.de/staedteranking
Den Ergebnis- und Methodenbericht der IW Consult finden Sie unter: www.iwconsult.de

Braunschweig im Niveauvergleich

Indikator	Einheit	Jahrgang	Wert	Mittelwert	Rang	Beste Stadt
Immobilienmarkt	Punkte		9,8	10,0	34	München
Mietpreis	Euro je m ²	3 Q. 2013	6,74	7,00	33	München
Vermarktungszeit Mietwohnungen	Tage	3 Q. 2013	7	14	3	Wolfsburg
Kaufpreis	Euro je m ²	3 Q. 2013	1.470	1.694	39	München
Lebensqualität	Punkte		5,1	5,0	28	Darmstadt
Gästeübernachtungen	je Einwohner	2011	1,9	3,3	47	Frankfurt a. M.
Wanderungen	je 1.000 EW	2011	8,7	7,3	25	Münster
Straftaten	je 100.000 EW	2012	9.795	9.894	37	Fürth
Aufklärungsquote	Prozent	2012	58,5	55,0	23	Augsburg
Private Schuldner	Prozent EW 18-	2013	10,6	11,9	23	Jena
Kitaquote U3	Prozent	2013	29,2	28,2	25	Jena
Kitaquote 3-6	Prozent	2013	94,6	93,3	30	Rostock
Arbeitsmarkt	Punkte		21,4	20,0	19	Erlangen
Pendlersaldo	je 100 EW	2012	10,4	12,6	38	Wolfsburg
Arbeitslosengeld-II-Quote	je 100 EW	2012	6,5	7,4	26	Erlangen
Beschäftigungsquote Älterer	Prozent	2012	42,1	42,2	35	Jena
Jugendarbeitslosenquote	Prozent	2012	4,9	7,4	18	Freiburg i. Br.
Schulabgänger ohne Ab.	Prozent	2011	4,5	6,3	16	Leverkusen
Hochqualifizierte	Prozent	2013	16,4	15,4	30	Erlangen
Ingenieure	Prozent	2013	4,5	3,0	10	Wolfsburg
Beschäftigungsrate Frauen	Prozent	2012	49,7	47,4	22	Potsdam
Abiturquote	Prozent	2011	56,4	40,7	3	Erlangen
Arbeitsplatzversorgung	Prozent	2012	61,3	59,4	21	Wolfsburg
Wirtschaftsstruktur	Punkte		14,8	15,0	36	Stuttgart
BIP je Einwohner	Euro je EW	2011	36.287	41.901	40	Wolfsburg
Gewerbesaldo	je 1.000 EW	2012	0,9	0,7	24	Offenbach a. M.
Produktivität	Euro je ET	2011	58.412	64.088	44	Wolfsburg
Gewerbesteuerhebesätze	Prozent	2013	450	445	39	Wolfsburg
Wissensintensive DL	Prozent	2012	27,1	24,3	22	Heidelberg
Gemeindliche Steuerkraft	Euro je EW	2011	745	730	26	Wolfsburg
Gesamt	Punkte		51,1	50,0	29	München

Ansprechpartner:

WiWo: Bert Losse, Tel.: 0211 / 88 721 24, E-Mail: bert.losse@wiwo.de
 IW Consult: Michael Bahrke, Tel.: 0221 / 4981 861, E-Mail: bahrke@iwkoeln.de
 Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: www.wiwo.de/staeteranking
 Den Ergebnis- und Methodenbericht der IW Consult finden Sie unter: www.iwconsult.de

Braunschweig im Dynamikvergleich

Indikator	Einheit	Jahrgang	Wert	Mittelwert	Rang	Beste Stadt
Immobilienmarkt	Punkte		11,2	10,0	13	Wolfsburg
Mietpreis	Prozent	2008-2013	20,2	13,2	7	Wolfsburg
Kaufpreis	Prozent	2008-2013	37,7	24	17	Regensburg
Lebensqualität	Punkte		5,3	5,0	10	Münster
Einwohnerentwicklung	Prozent	2007-2011	1,9	0,9	23	Münster
Gästeübernachtungen	Differenz	2007-2011	0,1	0,3	45	Bremerhaven
Straftaten	Prozent	2007-2012	-8,6	-3,2	28	Fürth
Aufklärungsquote	Prozentpunkte	2007-2012	2,9	0,3	19	Bremen
Private Schuldner	Prozentpunkte	2007-2013	-1,8	-1,2	21	Erfurt
Kitaquote U3	Prozentpunkte	2007-2013	16,4	11,8	7	Oldenburg
Kitaquote 3-6	Prozentpunkte	2007-2013	6,8	3,6	11	Bottrop
Arbeitsmarkt	Punkte		22,8	20,0	8	Leipzig
Beschäftigungsentwicklung	Prozent	2007-2012	16,5	9,8	3	Leipzig
Arbeitslosengeld-II-Quote	Prozentpunkte	2007-2012	-1,5	-0,9	13	Erfurt
Beschäftigungsquote Älterer	Prozentpunkte	2007-2012	8,1	8,0	33	Cottbus
Jugendarbeitslosenquote	Prozentpunkte	2008-2012	-1,8	-1,0	15	Dresden
Schulabgänger ohne Ab.	Prozentpunkte	2007-2011	-1,0	-1,7	51	Offenbach a. M.
Hochqualifizierte	Prozentpunkte	2007-2013	3,0	3,1	40	Freiburg i. Br.
Beschäftigungsrate Frauen	Prozentpunkte	2007-2012	6,0	4,4	7	Wolfsburg
Arbeitsplatzversorgung	Prozentpunkte	2007-2012	5,9	4,1	7	Leipzig
Wirtschaftsstruktur	Punkte		15,9	15,0	14	Wolfsburg
BIP je Einwohner	Prozent	2007-2011	5,8	6	35	Wolfsburg
Gewerbesaldo	Differenz	2007-2012	-1,5	-1,0	53	Offenbach a. M.
Produktivität	Prozent	2007-2011	6,4	3	20	Ingolstadt
Gewerbesteuerhebesätze	Prozentpunkte	2007-2013	0,0	13	3	Augsburg
Wissensintensive DL	Prozent	2008-2012	1,4	1,1	26	Erlangen
Gemeindliche Steuerkraft	Differenz	2007-2011	122	36	5	Wolfsburg
Gesamt	Punkte		55,3	50,0	7	Wolfsburg

Mehr Informationen finden Sie unter www.wiwo.de/staedteranking. Die komplette Studie mit allen Daten erhalten Sie für 29,90 Euro zum Download im WiWo-Shop unter www.wiwo.de/staedte2013.

Ansprechpartner:

WiWo: Bert Losse, Tel.: 0211 / 88 721 24, E-Mail: bert.losse@wiwo.de
 IW Consult: Michael Bahrke, Tel.: 0221 / 4981 861, E-Mail: bahrke@iwkoeln.de
 Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: www.wiwo.de/staedteranking
 Den Ergebnis- und Methodenbericht der IW Consult finden Sie unter: www.iwconsult.de